

HAGA 306 RenoSan Kalkputz

Faserverstärkter Kalk, Renovier- und Haftputz für aussen und innen

HAGA RenoSan Kalkputz ist eine mineralische fertige Trockenwerk Mischung aus Weisskalkhydrat, Weisszement, Kalksteinmehl, Tonerdemehl, weisse Marmorsande, Cellulosefaser, Leichtzuschlagstoffe Perlite, Cellulosepulver und organische Hilfsstoffe < 3%.

Der faserverstärkte Kalkmörtel mit hoher Haftung ist universell für Renovationen und Neubauten einsetzbar. Als spannungsarmer Armierspachtel ist RenoSan bestens geeignet als Rissanierung auf mineralische und alkalibeständige Dispersionsuntergründe.

HAGA RenoSan ist ein diffusionsoffener und atmungsaktiver schwindarmer Mörtel, der einlagig von 1 bis 10 mm Stärke als Ausgleichs- und Grundsicht aufgetragen werden kann.

Anwendungshinweise

Anwendungsgebiet

HAGA RenoSan ist ein Allzweckmörtel und wird als Grundbeschichtung, Ausgleichschicht und Endbeschichtung eingesetzt. Der Mörtel eignet sich bestens zum Verputzen und Armieren von HAGA Wärmedämmverbund Systeme wie Bio-Korit -, Mineralschaum-, Mineralwolleplatten und HAGA Dämmputz Systeme usw. RenoSan Kalkputz nicht zum Kleben von Dämmplatten an Fassaden anwenden! Als Haftspachtel und Beschichtungsmörtel auf Beton usw. sowie auf tragfähigen, alten mineralischen oder dispersiongebundenen Untergründen ist RenoSan einsetzbar. Er ist auch ein Flick-, Reparaturmörtel und kann direkt abgefilzt werden. HAGA RenoSan Universalmörtel nicht im Terrain und im Unterterrainbereich einsetzen.

Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken, fettfrei und ausblüpfungsfrei sein. Geeignet sind mineralische Untergründe wie Kalkputz, Zementputz, Gips, Kalksandstein, Zementstein, Porenbeton, Ziegelstein, Beton, Fermacell, Gipskarton, gut haftende alte Dispersionsanstriche usw. Alte glänzende Latex-, Öl- und Lackfarbenanstriche restlos entfernen oder zumindest mit einem Laugenmittel anlaugen, dann vorstreichen.

Vorbehandlung

Bei stark saugenden oder sandenden Untergründen vorgängig zur Verfestigung HAGA Silikatvoranstrich streichen und mindestens 24 Stunden trocknen lassen. An Fassaden auf alte, tragfähige Dispersionsanstriche vorstreichen mit HAGA Mineralputzgrundierung und mindestens 12 Stunden warten.



Verarbeitung

HAGA RenoSan Trockenmörtel mit ca. 5,2 l Wasser pro Sack à 20 kg anmachen. Gründlich durchmischen mit Rührwerk oder Zwangsmischer bis eine homogene und knollenfreie Masse entsteht. Den Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Von Hand oder mit geeigneter Putzmaschine auftragen, je nach Anwendungsgebiet. Der Mörtel kann einlagig in einer Schichtstärke von 1 mm bis 10 mm aufgetragen werden. Grössere Schichtstärken in mehreren Aufträgen.

Grundbeschichtung auf Putzträgerplatten: HAGA RenoSan vollflächig in einer Schichtdicke von mindestens 3 mm auf Putzträgerplatte wie Gipsfaserplatten, Gipskartonplatten usw. aufziehen für Aufnahme von HAGA Kalk- und Lehmputzen.

Armieren der Dämmplatten: Geklebte Dämmplatten mind. 3 Tage trocknen lassen. HAGA RenoSan in einer Dicke von 5 mm auftragen und mit der Kardätsche eben verziehen. HAGANETZ Armierungsgewebe im äusseren Drittel einbetten. Nach einer Standzeit von mind. 10 Tagen kann der HAGA Natur Deckputz aufgetragen werden. Bei tiefen Temperaturen bzw. hoher Luftfeuchtigkeit verlängern sich die angegebenen Standzeiten. Bei warmer Witterung Fassade ev. nachnässen. Der frisch aufgebrauchte HAGA RenoSan Universalmörtel darf nicht der Witterung wie Schlagregen, Zugluft und Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein. **Nicht unter +5°C bis maximal +30°C** Luft- und Untergrundtemperatur verarbeiten.

Deckputze, Farbanstriche

Auf HAGA RenoSan Kalkputz können alle HAGA Bio-Deckputze aufgetragen werden, wie HAGASIT Bio-Edelputze, Calkosit Kalkfeinputz, HAGATEX Silikatputz usw. Diese sind in vielen Farben und Strukturen als Abrieb, Altputz, Kellenwurf, Kratzputz usw. erhältlich. Als Anstriche eignen sich HAGA Kalkfarbe und HAGATEX Silikatfarbe.

Hinweise und Sicherheitsratschläge

Fensterscheiben, Metallteile, Steinfassungen usw. gut abdecken. Allfällige Spritzer sofort mit viel Wasser reinigen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch sauber mit Wasser waschen.

Warnung auf den Gebinde-Etiketten beachten.
Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt, zu den Gefahrgutvorschriften und zur Kennzeichnung entnehmen sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt auf www.haganatur.ch.

Technische Daten	Werte
Ergiebigkeit pro Sack	ca. 17 l Nassmörtel
Trockenrohddichte	ca. 1,22 kg/l
Wasserzugabe	ca. 5,2 l/Sack
Frischmörtelrohddichte	ca. 1,47 kg/l
pH-Wert	ca. 12
Druckfestigkeit	NPD
Biegezugfestigkeit	NPD
Haftzugfestigkeit	NPD
Wärmeleitfähigkeit λ	$\leq 0,40$ W/mK
Wasserdampfdiffusion μ	> 18
Wasseraufnahmekoeffizient	NPD
Luftporenvolumen	NPD
Brandverhalten	A1 / nicht brennbar
Putzmörtelgruppe	P II
Kapillare Wasseraufnahme	nicht festgelegt
Druckfestigkeitsgruppe	CS II
Körnung	ca. 0 - 0,5 mm
Farbton	naturweiss
Maschinengängig	ja

Verbrauch	Richtwerte
pro 1 mm Schichtstärke	ca. 1,2 kg/m ²
pro 5 mm Schichtstärke	ca. 6,0 kg/m ²

Lieferform

Papiersäcke à 20 kg, Paletten à 48 Säcke.

Lagerfähigkeit

Im Originalgebände trocken gelagert ca. 6 Monate.